## (Kreieblatt pro 1854, Stud 35.) bezeichnet

311 denbung ber Liften gur Umarbeitung nach fich.

## haben , mereen aufgefordert, celutor after

um 15. Tegember c.

I Semellers vor

Danzig, den 2! Dezember. iches site

au machen.

kommen, in meiner Berfügung vom in.

Die Ortspolizeiobrigfeiten und die Schulgenamter des Rreifes werden biermit angewiefen. die Pranumeration und die Postdebitsspefen fur die zwangspflichtigen Exemplare des Rreisblatts pro 1855 fofort eingugiehen und bis jum 20. Dezember D. 3. jur Bermeidung von Ord-

nungeftrafen, an den Rreisfetretair Rraufe hierfelbft portofrei abzuführen.

Rede Ortspolizeiobrigfeit und jedes Schulgenamt fowohl in ben Mittergutern als in ben bauerlichen Ortichaften, fowie jeder Gaftwirth, Rruger und Schanter muffen ein gwangenflichtigens Eremplar des Rreisblatts halten. Die Pranumeration betragt 1 rtl., Die Poftdebitefpefen machen 6 fgr. 6 pf. Fur diejenigen Rreisblatter, welche unmittelbar bom biefigen Ronigl. Poftamte ab. geholt werden, find bagegen nur 2 fgr. 2 pf. an Poftdebitsfpefen zu entrichten. Dangig, den 29. Movember 1854. baumermeibe befiellt worden.

Der Landrath v. Brauchitich. 11 mon grange

Die Steuer-Erheber des Rreifes werden aufgefordert, mir bis jum 15. Dezember c. punttlich pon allen Gewerbesteuer-Bu - und Abgangen, welche hier noch nicht angemeldet find , durch das porgefdriebene Gewerbeffeuer-Rotigregifter Angeige ju machen, damit der etwanige Bugang jum Soll gebracht, ber Abgang aber davon abgefett werden tann. Es darf namentlich der Tag der Une oder Abmeldung eines Gewerbes, wie es in ben gulett eingereichten Rotigregiftern offers der Sall mar, nicht fehlen. De Billed the erioldelern, des den erioldermit

Die Steuererheber, in beren Begirt Un. und Abmeldungen nicht borgefommen find, baben Bacat-Unzeigen ju machen. Wir fich faumig zeigt, verfallt in einen Thaler Strafe und bat

Coffenpflichtige Abholung bes Berichts zu gewärtigen. In antiffgirdoisglogatife gid affoliorie

Dangig, den 25. Movember 1854.

Der Landrath bedBrauthitfch 2.22 not gigne Editionen bei Brendrift Die Landrath. a. Brendrift

den odie Steuer-Erheber des Rreifes werden aufgefordert, mit den betreffenden Ortsbehorden aufammengutreten und die Rlaffenfteuer - Bu- und Abgangstiften fur das II. Gemefter c. unter Beobachtung der Ministerial-Instruction bom 19. Juni 1851 (Umteblatt pro 1851, Geite 27.)

anzufertigen, demnachft aber diefelben, geborig belagt, in duplo bis jum 15. Dezember c. bei Bermeidung von 1 rtl. Strafe und toftenpflichtiger Abholung in borfdriftsmäßiger gorm bier einzufenden.

Unvollftandigfeiten, namentlich folde, die, weil fie bei vielen Liften des I. Gemeftere vortommen, in meiner Berfugung vom 15. August c. (Rreisblatt pro 1854, Stud 35.) bezeichnes

find, ziehen außerdem die toftenpflichtige Burudfendung der Liften gur Umarbeitung nach fich. Diejenigen Erheber, welche unbeitreibliche Refte gu liquidiren haben, werden aufgefordert, Die Diesfälligen Rachweifungen, welche von der betreffenden Ortsbehorde und dem Ercefutor atteftirt fein muffen, gleichfalls bis ju dem obengedachten Tage in triplo einzureichen. Die Rubrit Stand und Gewerbe der Reftantens muß dur Bermeidung der Ruge und toftenpflichtigen 31 rudfendung der Lifte geborig ausgefüllt werden.

Dangig, den 25. Movember 1854.

Der Landrath von Brauchitich.

Die Orrepolizeigbrigkeiten und bie Chulgenamer Des Kreffes werden hiermit angewiefen.

emanakoffichtigen Eremplare des Kreisblatts -die Die Jagd auf der Zeldmart Ctublau ift an den Abministrator Steinberg tafelbft berpachtet. nungeffrascu, an den Kreisfetretair Kraute bier 1854. Inde na 196 nie nicht gutern als in ben

bauerichen Ortschaften, fowie ieber Onkwirth Reuger und Schluter muffen ein zwangspflichrigens Gremptar des Rreisblates haten. Die Prantmunerutvn bertage 1 erl., Die Postdebitsspesen machen

nitrelbar vom hiefigen Konigl. Postamte ab-Die Sofbesitzer herrmann Robert Art und Erdmann Deters find ju Schoppen in Schonrweide bestellt worden. baumerweide bestellt worden.

Dangig, den 11. November 1854. Der Landrath v. Brauchitich.

m des Arcifes werden aufgefordert, mir die zum 16. Dezember c. pfinktlich In denjenigen Rittergutern in welchen neben der am Orte wohnhaften Gutsherrichaft , als Ortspolizeiobrigfeit, noch eine Bauerngemeinde existirt und fur Lettere ein befonderes Schutken. amt porbanden ift (wie dies in Borgfeldt, Czerniau, Gr. Rlefchtau, Lamenftein und Saalau ber Rall iff) hat auch die Baueringemeinde die Berpflichtung, ein befonderes Exemplar der Gefet. fammlung, des Amteblatte und des Rreisblatte ju halten. Ich habe deshalb, wie dies bieber bei Schonfeld fets gefchehen ift, in den betreffenden Debitsliften fur das nachfte Sahr Die vorgenannten Bauerngemeinden mit je einem Eremplare ber ermahnten Blatter aufgenommen, und peranlaffe die Ortspolizeiobrigfeiten, dies den Schulzenamtern jener Gemeinden ichon jest befannt Danzig, den 22. November 1854. den 22. November 1854. au machen.

Der Landrath. v. Brauchitich.

Die Anfuhr bon circa 200 Schachtruthen Steinen aus dem Ronigl. Olivaer Walde nach aufammengurreren und Montag, den 4. Dezember, 10 Uhr, millia 100 gunthadoge

in meiner Wohnung dem Mindefifordernden im Bege der öffentlichen Eleitation verdungen werden, nog dildblie Danzig, den 27. November 1854. rantie der unterzeichneten Gentralftell reffindungen Best ben werten gebrifachlich von Fabrifaren der Rabeifanten Dome Fabrifaren der Rabeifanten Dome browsti hierfelbst (Brabant um Wall or gintraft geben ift. Es wird dies Unternehmen der Deilnabme bes landmirthicafriiden Bublifume angelegenelicht empfohlen und bemerkt, bag Beforgung und Reparatur ber jum Schlagen der Steine auf den Chauffeen meines Baufreifes pro 1855 erforderlichen Sammer, foll dem Mindeftfordernden im Bege ter Cub. miffion überlaffen werden. Die Bedingungen find bei mir einzusehen und wird die Ginfendung der perffegelten Gubmiffionen bis jum 16. Dezember, Mittags, entgegengenommen. Rachmittag 3 Uhr erfolgt die Eroffnung in Gegenwart ber etwa erfdienenen Sub. mittenten. Roppot, den 27. Movember 1854. Der Wegebaumeifter Hartwig. Die Unlieferung der jur Unterhaltung der Chauffeen meines Bautreifes pro 1855 erfor. derlichen Steine und Ries foll dem Mindelifordernden im Wege der Licitation überlaffen werden. Dierzu feben die Termine fur die refp. Streden an 1) Bon Sochwaffer bis Dangig auf Breitag, den 15. Dezember, 3 Uhr, im Hotel de Danzig zu Oliva. Bon Danzig bis durch Prauft auf Montag, den 11. Dezember, 10 Uhr, in Praust bei Kranic. 3) Bon Prauft bis durch Muhlbang auf Montag, den 11. Dezember, 2 Uhr, in Sobenftein bei Gefchte. 316 4) Bon Schidlig bis durch Ellernig auf Mittwoch, den 13. Dezember, 10 Uhr, in Rarczemfen bei de Ber, Bon Ellernig bis Carthaus Mittwoch, den 13. Dezember, 2 Uhr, in Bufau bei Riptow. 30 6) Bon Stadtgebieth bis Kowal auf Dienstag, den 12. Dezember, 9 Uhr, in Schönfeldt bei Ratelhodt. In nognal 7) Bon Romal bis Rabibude auf Dienstag, den 12. Dezember, 12 Uhr, in Rahlbude bei Ratelhodt. fabliren I Diofote, 1 Bfun, 3 Roinis indenfelben gindelingenungenungenungenung Dangig, den 27. November 1854. und Leinen, 6 Wraden, 1 H. michte, i Daumkraft, I Ragi raftismundige ger Der Begebaumeiler nebft Rlot. 1 2 Babemanne, Die, Rarren I Marti Bimtra atten, Ciden. Rirfden, Maumen- und Infele Im Saalauer Walde steht Riefern Kloben-Hotz und Riefern Strauch zum Berkauf. Auskunft ertheilt der Forster Laube in Gr. Saalau.

Bwei Winterfuhes Mitten Dezember und Mitte Januar mildwerdend, ftehen jum Berkauf bei Heinre. Bannow in Guttland.

Reparteur a Reflect Releferetait Reorie. Calcullurd ward. b. Bebelichen Boltuchbe. Dansig, Beverg

meiner Mehnung ben Minte gen in te mach und gedning werden Biefen fie merten, Dem landwirthichaftlichen Dublifum wird bierburch befannt gemacht, bag unter ber Garantie der unterzeichneten Centralftelle eine Adergerathe - Riederlage, gunadit hauptfachlich von Fabrifaten der Regenwalder gabrif, eingerichtet und deren Betrieb dem Berrn gabrifanten Dombrowski hierfelbft (Brabant am Ball Do. 7.) übergeben ift. Es wird dies Unternehmen der Theilnahme des landwirthichaftlichen Publifume angelegentlichft empfohlen und bemertt, daß Beffellungen unmittelbar an herrn Dombroweli zu richten find, und in fofern die gewunschten Gerathe auf dem Lager nicht vorhanden fein follten, in fürzefter Brift werden ausgeführt werden. anusne 19 Dangig, den 7! Rovember 1854. auf negnugnetes sich neberen a fatrodit nontom

ber verfiegelten Submiffienen bis jumalleftlatige sie Mittags, entgegengenemmet

der landwirthichaftlichen Bereine

Dienstag, ten 12. Dezember 1854, Bormittags 10 Uhr, werde ich auf freiwilliges Ber-

langen öffentlich an den Meiftbietenden verfaufen :

ber eine erschienen Sub-

Stuck mehrentheils junge, tragende Haupt-Milch-Kühe, worunter einige fette

Der Zahlungstermin mird fur bekannte Raufer am Auftionstage angezeigt.

Documber 16 Uhr in Karczemken bei de Ber-

Joh. Jac. Dagner, Quetions. Commiffarius.

mittenten.

5) Non Ellernis bis Carrbans anglie ed mauction zu Schmierau. dominis

Montag, den 11. Degember 1854 , Bormittags 10 Uhr, werde ich auf freiwilliges Berlangen in dem Beren Diwigichen Gifenhammer ju Schmierau, offentlich an den Meifibietenden pertaufen:

5 Arbeitepferde, 2 Rube, 5 Bertel, 2 Arbeitemagen nebft Bubehor, 5 Arbeite- und Spapier. fclitten, 1 Drofdfe, 1 Pflug, 3 Kartoffelpfluge, 1 Bolglade, Gefdirre, Gattel, Baume und Leinen, 6 Braden, 1 fl. Raftenmagen, 1 Daagefchale nebft Balten und geaichte Gewichte, 1 Daumeraft, 1 Rartoffelfdrapmafdine, 1 gr. Gifenfcneidescheere nebft Rlot, 1 1 Bademanne, Div. Rarren, 1 Parthie Spatelatten, Gichen., Rirfchen., Pflaumen- und Upfeldereien und sonst nusliche Haubt und andere Gerathe. Settgestelle, Spiegell, Tische, Schile Ber Lablungstermin mird am Auctions Tage angeteigt

Der Bablungstermin wird am Auctions-Tage angezeigt.

Beim, Monnow in Guttland.

Joh. Jac. Wagner, Smei gebuiroffimmod e engitaulber und Mitte Januar mildprerbent, fieben gum Bertauf bei

Rebatteur u. Berleger: Rreissetretair Prause. Schnellpreffenbr. d. Webelfden Sofbuchtr., Danzig, Joperg